

Die Hochschule Mittweida ist eine der größten sächsischen Hochschulen für Angewandte Wissenschaften mit mehr als 150-jähriger Tradition und derzeit fünf Fakultäten. Die Hochschule Mittweida zeichnet sich durch ein ausgeprägtes Innovationspotential und einen hohen Internationalisierungsgrad aus. Hightech, Kreativität, Weltoffenheit und das Engagement aller Hochschulangehörigen begegnen sich hier auf kurzen Wegen. Anwendungsnahe Lehren und Forsuchen in Technik, Naturwissenschaften, Informatik, Wirtschafts- und Medienwissenschaften sowie Sozialer Arbeit prägen das breite Profil der Hochschule.

An der Fakultät Ingenieurwissenschaften der Hochschule Mittweida ist die

### **Professur für Angewandte und Experimentelle Mechanik (w/m/d)**

**Kennzahl: 34-2026**

**Besoldungsgruppe: W2**

für den Zeitraum vom 01.04.2027 bis 31.08.2028 in 50% Teilzeit, ab dem 01.09.2028 in Vollzeit zu besetzen.

Die Professur vertritt das Fachgebiet in Lehre und Forschung unter besonderer Berücksichtigung aktueller technologischer Entwicklungen. Neben den Aufgaben einer HAW-Professur ist die Mitwirkung in der akademischen Selbstverwaltung sowie bei der Gestaltung und Weiterentwicklung der Studienangebote erforderlich. Die Professur soll die Grundlagen der Technischen Mechanik und deren Anwendung mit Bezug auf konstruktive und fertigungstechnische Fragestellungen sowie die experimentelle Mechanik vertreten.

Für die genannten Aufgaben werden fundierte methodische Kenntnisse in den Bereichen Statik und Festigkeitslehre sowie der Umgang mit modernen Berechnungs- und Simulationswerkzeugen und experimentellen Messverfahren vorausgesetzt.

Die Aufgabengebiete der Lehre umfassen:

- Technische Mechanik
- Höhere technische Mechanik
- Angewandte technische Mechanik
- Experimentelle Mechanik

In den genannten Lehrgebieten sind Vorlesungen, Seminare und Praktika für verschiedene Studiengänge auch fakultätsübergreifend durchzuführen. Zu den Aufgaben der Professur gehören zudem die Betreuung von studienbegleitenden Praxisprojekten und Abschlussarbeiten in Bachelor- Master- und Diplomstudiengängen sowie eine interdisziplinäre Zusammenarbeit mit Kolleginnen und Kollegen der angrenzenden Fachgebiete. Erfahrungen in der akademischen Lehre sind eine grundlegende Voraussetzung.

Darüber hinaus werden einschlägige Berufserfahrung in der Industrie oder in Forschungseinrichtungen nach den Vorgaben des Sächsischen Hochschulgesetzes mit Bezug zu den genannten Fachgebieten vorausgesetzt. Des Weiteren sind Kenntnisse in der Akquise und Durchführung von Forschungsprojekten, idealerweise mit Drittmittelbezug, wünschenswert. Auf eine aktive Gestaltung der theorie- und praxisorientierten Forschung im Berufsgebiet und speziell im Bereich der numerischen und experimentellen Spannungsanalysen mit Bezug zum Profil der Hochschule und im speziellen der Ausrichtung der Fakultät Ingenieurwissenschaften durch die Bewerberin oder den Bewerber wird Wert gelegt.

Die Stelleninhaberin beziehungsweise der Stelleninhaber muss die Einstellungs- und Eignungsvoraussetzungen nach § 59 Sächsisches Hochschulgesetz erfüllen. Englischkenntnisse und die Bereitschaft zur Durchführung von Lehrveranstaltungen in englischer Sprache werden vorausgesetzt. Darüber hinaus wird im Rahmen der Entwicklungsstrategie des Freistaates Sachsen und der Hochschule Mittweida die Bereitschaft zur Fortentwicklung des Berufsgebietes erwartet. Zeitliche Flexibilität bei der Lehre in innovativen Studienmodellen und berufs begleitenden Angeboten ist ebenso erforderlich, wie die Bereitschaft zur internationalen, nationalen und regionalen Kooperation mit Institutionen der Wirtschaft und Forschung.

Die Hochschule Mittweida strebt eine ausgewogene Personalstruktur an und begrüßt daher die Bewerbung von Personen jeglichen Geschlechts. Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt. Ein entsprechender Nachweis ist der Bewerbung beizufügen.

Bei auswärtigen Bewerbenden wird die Bereitschaft zu einer Wohnsitzverlagerung an den Hochschulort bzw. die Hochschulregion erbeten.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung vorzugsweise als einzelne PDF-Datei (mit tabellarischem Lebenslauf, Kopien der Urkunden über die erworbenen akademischen Grade, Darstellung des wissenschaftlichen Entwicklungsweges, dokumentierten Lehrerfahrung, ggf. Lehrevaluationen, wenn vorhanden Liste der wissenschaftlichen Arbeiten) per E-Mail mit dem Betreff '**Bewerbung, Kennziffer, Name**' bis spätestens **15.07.2026** an **karriere@hs-mittweida.de** oder postalisch an:

Hochschule Mittweida | University of Applied Sciences  
Dezernat Personalwesen  
Postfach 1457 | 09644 Mittweida

### **Hinweise:**

Für die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen legen Sie bitte einen geeigneten und ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Wir weisen vorsorglich darauf hin, dass die im Rahmen des Stellenbesetzungsverfahrens entstehenden Auslagen nicht ersetzt werden.

Bitte beachten Sie, dass aus sicherheitstechnischen Gründen keine elektronischen Bewerbungen bzw. Anhänge von Bewerbungen im Stellenbesetzungsverfahren berücksichtigt werden können, welche über Verknüpfungen (Hyperlinks) zu Dritten zum Download zur Verfügung gestellt werden.

Informationen zum Datenschutz finden Sie unter:

<https://www.hs-mittweida.de/newsampservice/datenschutz.html>

Die Rechtsgrundlage zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten aus der Bewerbung ist § 11 Abs. 1 Sächsisches Datenschutz-Durchführungsgesetz (SächsDSDG) i. V. m. DS-GVO.